

Niederschrift öffentlicher Teil

Der Kulturausschuss führte seine Sitzung am Donnerstag, dem 21.09.2023, im Dorfgemeinschaftshaus Königsmark durch.

Beginn: 18:30 Uhr

Ende: 19:13 Uhr

Teilnehmer:

Anwesend:

Vorsitz

Tramp, Wolfgang

Stimmberechtigte Mitglieder

Moser, Rainer

Riedner, Bernd

Werner, Torsten

Sachkundige Einwohner

Langschwager, Gisela

Walter, Norbert

Zimmermann, Cornelia

Abwesend:

Stimmberechtigte Mitglieder

Brehmer, Stefan

entschuldigt

Engel, Sven

entschuldigt

Guse, Horst-Dieter

entschuldigt

Sachkundige Einwohner

Leischke, Katja

entschuldigt

Schröder, Dorit

Wellner, Mario

entschuldigt

Bestätigte Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder, der Beschlussfähigkeit und eventueller Mitwirkungsverbote
2. Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
3. Genehmigung der Niederschrift des öffentlichen Teiles der Sitzung des Kulturausschusses vom 24.08.2023
4. Einwohnerfragestunde
5. Vorstellung des Kultur- und Sportvereins der Altgemeinde Königsmark durch den Ortsbürgermeister Rainer Moser
6. Informationen, Anfragen und Anregungen

Protokoll:

Öffentlicher Teil

1. **Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder, der Beschlussfähigkeit und eventueller Mitwirkungsverbote**

Pünktlich um 18:30 Uhr eröffnet der Vorsitzende Wolfgang Tramp die 27. Sitzung des Kulturausschusses, die diesmal in Königsmark stattfindet.

Er stellt die ordnungsgemäße Einberufung fest, ebenso die Beschlussfähigkeit und weist auf eventuelle Mitwirkungsverbote hin.

Der Vorsitzende begrüßt Mitglieder des Vorstandes des Kultur- und Sportvereins der Altgemeinde Königsmark um deren Vorsitzenden Andreas Schulz.

2. **Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung**

Es gibt keine Änderungsanträge zur Tagesordnung, somit wird diese festgestellt.

Abstimmung:

Ja: 4 Nein: 0 Enthaltungen: 0

3. Genehmigung der Niederschrift des öffentlichen Teiles der Sitzung des Kulturausschusses vom 24.08.2023

Vor der Genehmigung der Niederschrift der vergangenen Sitzung bittet Cornelia Zimmermann um das Wort. Ihr geht es um die Auswertung der Osterburger Sommernächte, in denen ein Auftritt der Band PAST im Biesebad vorgesehen war. Dieser fiel aus (siehe Protokoll vom 24.08.2023). Cornelia Zimmermann ist es wichtig, einige Dinge klarzustellen – beispielsweise, dass vor allem die Band enttäuscht über den nicht stattgefundenen Auftritt war und die Band aufgrund der Schlechtwetterprognose vor allem an die Besucherinnen und Besucher gedacht hat, die im Regen gestanden hätten.

Auch die Ausweichmöglichkeit in die Musikmarkthalle wurde in Betracht gezogen (sie hat sich sogar persönlich darum gekümmert), aber aufgrund von Urlaub usw. waren keine Kapazitäten frei.

Wolfgang Tramp versichert, dass seine Aussagen keineswegs so gedeutet werden sollen, dass die Musiker der Band PAST „Schuld“ am Ausfall des Auftritts hatten.

Auch Norbert Walter sagt, dass es keine Kritik in Richtung der Musiker gegeben habe.

Cornelia Zimmermann nimmt diese Aussagen an.

Danach wird über das Protokoll abgestimmt:

Ja: 3 Nein: 0 Enthaltungen: 1

4. Einwohnerfragestunde

Die Einwohnerfragestunde wird nicht genutzt.

5. Vorstellung des Kultur- und Sportvereins der Altgemeinde Königsmark durch den Ortsbürgermeister Rainer Moser

Wolfgang Tramp bittet den Vorsitzenden des Kultur- und Sportvereins der Altgemeinde Königsmark um das Wort.

Andreas Schulz berichtet ausführlich über die Entwicklung und das Wirken des Vereins.

Hier einige Auszüge: Er erinnert, dass die Idee, diesen Verein zu gründen, im Januar 2011 entstand, um das kulturelle und sportliche Leben zu fördern. Im Februar 2011 wurde dann der Entschluss gefasst.

Er berichtet von den zahlreichen Aktivitäten – zu denen die so genannten festen Aktivitäten zählen, die traditionell sind, wie beispielsweise das Dorffest, das Kartoffelfest, Halloween und einige mehr. Aber auch Lesungen und Spielenachmittage fanden und finden statt.

Der Verein hat ca. 80 Mitglieder. Die Vereinsarbeit ist nur möglich, weil viele freiwillige Helferinnen und Helfer dabei sind – auch Sponsoren.

Wolfgang Tramp dankt für den Bericht und eröffnet die Diskussion:

Ute Roefe (Vorstand und Kitaleiterin) äußert, dass die Zusammenarbeit zwischen dem Verein und der örtlichen Kindertagesstätte wunderbar funktioniert.

Enrico Günther (Vorstand) erwähnt, dass zum Beispiel das Halloweenfest aus der Kindertagesstätte heraus entstanden ist. Der Verein hat dann die Organisation übernommen.

Gisela Langschwager stellt wiederholt fest, dass ein Dorf nur lebendig ist, wenn es einen Verein gibt. Sie gibt gleichzeitig den Hinweis an die Stadt Osterburg, die Vereine auf den Dörfern zu unterstützen.

Enrico Günther betont, dass er sich von der Stadt unterstützt fühlt und die Zusammenarbeit funktioniert.

Cornelia Zimmermann erkundigt sich, wieviel Einwohner die Altgemeinde hat.

Rainer Moser: 427 Einwohner insgesamt mit den Ortsteilen. Er erinnert sich an seine ersten Königsmark-Zeiten. Von 1975 bis 1991 war er Dorfclubvorsitzender. Damals wären die Einwohnerinnen und Einwohner schon so rührig wie heute gewesen.

Enrico Günther erwähnt, dass es eine gute Zusammenarbeit mit dem Wische-Verein Rohrbeck gibt. Beide Vereine unterstützen sich gegenseitig.

Wolfgang Tramp zeigt sich erfreut, dass er keine Probleme herausgehört hat.

Enrico Günther sagt, dass den Verein momentan die Sorge über die Erhöhung der Gema-Gebühren umtreibt, die gerade durch die Medien geht. „Das würde uns unheimlich wehtun.“ Es könnte nämlich sein, dass dann die Feste vielleicht nicht mehr stattfinden können. Diese Sorgen würde er gern an die Stadt weitergeben, diese vielleicht dem Landkreis usw.

Wolfgang Tramp kann die Sorge verstehen.

Der Vorsitzende bedankt sich beim Verein für das Wirken. Er zeigt sich beeindruckt vom persönlichen Engagement. Der enorme Zusammenhalt im Ort ist zu spüren und so können tolle Festivitäten entstehen. Er wünscht alles Gute und betont, dass der Kulturausschuss offene Ohren für eventuelle Probleme haben wird.

Wolfgang Tramp dankt auch dem Ortschaftsrat um Rainer Moser.

6. Informationen, Anfragen und Anregungen

Der Vorsitzende blickt auf das vergangene Wochenende zurück, an dem das erste KIEZ-Fest in Osterburg stattfand – das war eine Idee der Musikmarkthalle, allen voran die von Ralf Engelkamp. Es sollten alle, die in der Nähe des Großen Marktes kulturell wirken, gemeinsam etwas auf die Beine stellen. Laut Wolfgang Tramp ist die Idee voll aufgegangen. Er dankt dem Team der MMH.

Wolfgang Tramp

Vorsitzende/r

Protokollant